

MYSTÈRE

von DENIS IMBERT

Frankreich 2021 | 83 min



Nach dem Tod seiner Frau nimmt Stéphane ein Sabbatjahr, das er mit seiner 8j  hrigen Tochter Victoria im Cantal (Region Auvergne-Rhône-Alpes) verbringen will. Er ist ratlos, denn Victoria ist seit dem Tod ihrer Mutter verstummt. Er hofft, dass er dem Mädchen in der Abgeschiedenheit der Berge über ihre Trauer hinweghelfen kann. Bei ihrer ersten Wanderung stoßen Vater und Tochter auf einen älteren Mann, der Victoria einen Welpen mit dem Namen Myst  re schenkt. Stéphane willigt ein, das verspielte Tierbaby zu behalten, da er sieht, wie seine Tochter durch den zutraulichen Welpen aufbl  ht und wieder spricht. Bald findet Stéphane jedoch heraus, dass Myst  re kein Hund, sondern ein Wolf ist. Allen Bestimmungen und Gefahren zum Trotz versucht Stéphane, seiner Tochter zuliebe Myst  re zu behalten. Das größte Problem stellen dabei die Schafz  chter des Dorfes dar. Sie sind auf Wolfsjagd, denn wilde Wölfe in

der Umgebung haben bereits etliche wertvolle Lämmer gerissen. Gleichzeitig wird deutlich, dass auch ein noch so zahmer Wolf seine Freiheit und seine Artgenossen braucht. Herzstück des Films ist für Regisseur Denis Imbert die zauberhaft-tragische Freundschaft zwischen Mädchen und Wolf:

S'il y a un film qui m'a guidé, plus qu'un autre c'est peut-être « E.T. l'extra-terrestre » de Steven Spielberg. Cette histoire d'amitié entre un petit garçon et un extraterrestre qui s'avère impossible parce qu'ils ne sont pas du même monde, c'est celle de Victoria et de son louveteau. Ils vont s'aimer beaucoup, s'apporter beaucoup, et malgré tout, ils vont devoir se séparer, car ils ne peuvent pas vivre ensemble.

Myst  re besticht durch seine großartigen Landschaftsaufnahmen und die berührenden Bilder von Victoria und ihrem Wolf. Inhaltlich verbindet der Film Familiendrama und   koaktivismus, indem er das stereotype Bild des bösen Wolfes aufbricht ohne es zu verniedlichen. Der Film ist eine realistische Erzählung, die auf einer berührenden wahren Geschichte beruht und zugleich Lektionen für das Leben beinhaltet. Die Freundschaft zu Myst  re sowie die empathische und mutige Liebe des Vaters lassen Victoria so selbstbewusst werden, dass sie am Ende eine schmerzhaft, aber reife Entscheidung treffen kann.

Der Film spricht sowohl universelle als auch aktuelle Themen aus der Lebenswelt der Schüler:innen an (z.B. Verlust und Trauer und Mensch-Wildtier-Konflikte). Die Rückkehr des Wolfs als eine Konsequenz des globalen Lebensraumverlusts führt auch in Deutschland zu Konflikten und wirft die Frage auf, wie eine langfristige Koexistenz zwischen Mensch und Wildtieren möglich sein kann.

Der Film wird im Original mit deutschen Untertiteln gezeigt, so dass auch jüngere Schüler:innen den Dialogen problemlos folgen können. Der Film eignet sich bereits für Klasse 7, ist aber sehr wohl auch für ältere Schüler:innen ansprechend.

Einen ersten Eindruck vom Film können Sie sich über das Pressedossier und die *bande annonce* verschaffen.

DOSSIER DE PRESSE

<https://www.auvergnerhonealpes-cinema.fr/upload/documents/dp-mystere.pdf>



BANDE ANNONCE

<https://www.youtube.com/watch?v=nmfMMrijOzU>



ANREGUNGEN FÜR DEN UNTERRICHT

VORBEMERKUNG ZU DEN MATERIALIEN

In diesem Jahr können alle Schulkino-Filme wieder – hoffentlich bedenkenlos – im Rahmen eines Kinobesuchs angeschaut werden können. *Myst  re* ist im Programm der Filmtage leider nicht online verfügbar. Da wir von Unterricht in Präsenz ausgehen, verzichten wir auf Hinweise für den Fernunterricht. Einige Unterrichtsanregungen werden jedoch durch digitale Tools unterstützt bzw. setzen voraus, dass die Schüler:innen über digitale Endgeräte (Smartphone, Tablet, Laptop) verfügen. Bei der Auswahl der Applikationen wurde darauf geachtet, dass sie kostenfrei und möglichst einfach zu bedienen sind. Der Einsatz der Tools wird in den Anregungen erklärt. Es stehen jedoch auch genügend analoge Alternativen zur Verfügung.

Wie gewohnt sind die Unterrichtsanregungen in AVANT, PENDANT und APRÈS LE VISIONNAGE gegliedert. Sie haben modularen Charakter und können je nach Lerngruppe, Sprachniveau und unterrichtlichem Kontext ausgewählt und recht frei miteinander kombiniert werden. Die Anregungen sind i.d.R. nach Schwierigkeitsgrad angeordnet, d.h. bei Anregung 1 handelt es sich um die sprachlich und inhaltlich einfachste Aufgabenstellung. Die Arbeitsblätter und die verwendeten Bilder stehen Ihnen separat zum Download auf der Seite der Französischen Filmtage unter der Rubrik „Schulkino“ zur Verfügung.

ÜBERSICHT ÜBER UNTERRICHTSANREGUNGEN UND ARBEITSBLÄTTER

Phase	Anregung	Titel	AB	App*
AVANT	1	Parler des animaux de compagnie	01, 02	learning app
	2	Faire face �� ses émotions	03	flinga.fi
	3	Le loup dans les contes de fées	04	
	4	Une rencontre avec Denis Imbert I	05	DeepL flinga.fi, oncoo
PENDANT	1	Deux scènes émouvantes du film	06, 07	
	2	Un résumé en émoticônes		
	3	H��ro ou héroïne	08	
	4	Victoria	09	
	5	Une rencontre avec Denis Imbert II		
APRÈS	Après 1	Exprimer son opinion		oncoo
	Après 2	écrire un message �� Denis Imbert		etherpad
	Après 3	R��diger un commentaire personnel sur la bande annonce		vocaroo
	Après 4	Cr��er un PechaKucha sur le retour du loup	10	

* optional

AVANT LE VISIONNAGE

Die Anregungen zur Vorbereitung auf den Film haben nicht nur zum Ziel, die Schüler:innen neugierig zu machen und mit geeigneten Materialien auf zentrale Themen einzustimmen, sondern dienen zumeist auch der inhaltlichen und sprachlichen Vorentlastung.

Anregung 1: Parler des animaux de compagnie

AB 01/02

Ziel: Die Schüler:innen verfestigen ihren Wortschatz zum Thema « animaux de compagnie » und setzen sich mit der Frage auseinander, welche Tiere als « nouveaux animaux de compagnie » geeignet sind und welche nicht.

Diese Anregung greift zentrale Fragen auf, die der Film aufwirft: Welche Bedeutung können Haustiere für Menschen haben? Können Wildtiere auch Haustiere sein? Je nach Leistungsstand der Klasse kann es sinnvoll sein, vor der Bearbeitung des AB 01 den Wortschatz zu « animaux de compagnie », z.B. in Form einer Wordspinne an der Tafel zu wiederholen bzw. zu erweitern.


39. FRANZÖSISCHE FILMTAGE
Tübingen | Stuttgart
2.11. – 9.11.2022

MYSTÈRE
Avant le visionnage (1)

Les animaux de compagnie

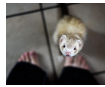
Les questions et prenez des notes avant d'en parler à votre voisin(e) la semaine.

1) Est-ce que tu aimerais bien avoir un animal de compagnie (faucille), par exemple un chien, un chat, un hamster, un lapin, un poisson, une tortue ou un cochon d'Inde ? Si tu en as d  j un, dis-moi le nom de ton animal et pourquoi tu l'as ?



2) A ton avis pourquoi est-ce qu'on aime les animaux de compagnie ?

3) Un li  ard (  t  re) ou plutôt un serpent (  ch  ange) ? Est-ce que tu aimerais posséder un animal sauvage (faucille) et pourquoi ?



Schul kino 39. Französische Filmtage
Unterrichtsmaterialien

MYSTÈRE
   2022 Ulmer

Vocabulaire : Les animaux de compagnie (Auswahl)

un chien – un chiot – un chat – un lapin – un cochon d'Inde – un hamster – un oiseau/des oiseaux – un perroquet – une perruche – un poisson (rouge/tropical) – une tortue – une souris – un rat...

promener un chien – tenir un chien en laisse – nourrir un animal – donner à manger/boire à un animal – brosser les poils – aller chez le vétérinaire – dresser un chien...

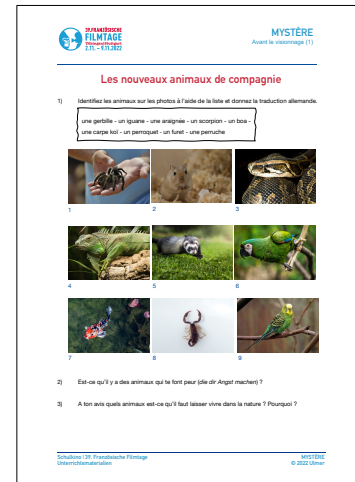
un chien a un museau – une truffe – une gueule – des pattes avec des griffes – une queue – ...

un chien peut porter un collier – aboyer – grogner – mordre – faire ses besoins...

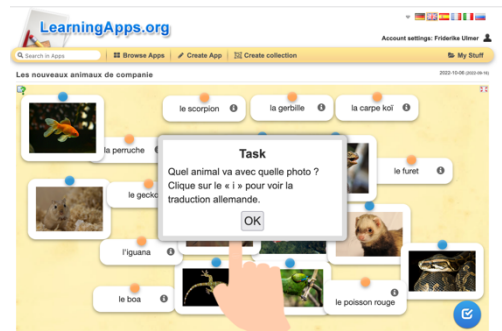
Die Fragen des AB 01 werden von den Schüler:innen zunächst schriftlich in Einzelarbeit beantwortet, bevor sie sich mit 1-2 Partner:innen austauschen. Im Plenum können die Meinungen anschließend exemplarisch zusammengetragen werden.

Variante 1: AB 02 macht die Schüler:innen im Anschluss mit eher ungewöhnlicheren Haustieren bekannt und leitet sie an, kritisch zu hinterfragen, welche Tiere sich als Haustiere eignen und welche verboten bzw. erlaubt sein sollten. Alle Tiere der Liste (und weitere) sind in Frankreich als NACs (nouveaux animaux de compagnie) erlaubt. Frage 3 bietet sich als Diskussionsthema im Plenum an.

Lösungen: 1. 1 une araign  e (eine Spinne), 2 une gerbille (eine W  stenrennmaus), 3 **un** boa (**eine** Boa), 4 un iguana (ein Leguan, ein Iguana), 5 un furet (ein Frettchen), 6 un perroquet (ein Papagei), 7 **une** carpe ko   (**ein** Koi(karpfen)), un scorpion (ein Skorpion), **une** perruche (**ein** Wellensittich).



Variante 2: Als digitale Variante kann statt AB 02 eine bereits erstellte **Learning App** eingesetzt werden. Sie eignet sich als Einzelarbeit im Unterricht oder als Hausaufgabe, kann aber auch gut im Team im Unterricht eingesetzt werden, falls digitale Endgeräte zur Verfügung stehen.   ber folgenden Link bzw. QR-Code gelangt man zu einer Zuordnungsaufgabe (Tiername + Bild).



LEARNING APP

<https://learningapps.org/display?v=pdno6y2gc22>



Wenn die Aufgabe richtig gelöst wird, erscheint der folgende Arbeitsauftrag:

- Quels animaux te font peur (machen dir Angst) ?
- A ton avis quels animaux est-ce qu'il faut laisser vivre dans la nature?

In Gruppen können die Schüler:innen zunächst über ihre persönliche Einschätzungen sprechen, bevor die Diskussion der letzten Frage ggf. auch noch im Plenum geführt wird.

Anregung 2: Faire face à ses émotions

AB 03

Ziel: Die Schüler:innen sprechen über das Gefühl der Traurigkeit und stellen anhand eines Bildes oder der *bande annonce* Vermutungen über den Film an.

Victorias Mutismus (Sprechblockade) ist eine Traumafolge nach dem Verlust der Mutter. Mit ihren Kopfhörern auf dem Kopf scheint sich das Mädchen von der Außenwelt vollständig abschotten zu wollen. Selbst der liebevolle Vater Stéphane hat Schwierigkeiten an seine Tochter heranzukommen. Mit dieser Anregung werden die Schüler:innen aufgefordert, sich mit dem Gefühl der Traurigkeit auseinanderzusetzen.

Variante 1: Die Schüler:innen bearbeiten die Aufgabenstellungen auf AB 03. Es ist ebenfalls denkbar, ohne Arbeitsblatt zu unterrichten und Bild (im Download zu finden), Aufgabenstellungen und Wortschatzboxen sukzessiv an der Tafel zu projizieren.

Variante 2: Noch mehr Partizipation kann über die folgende Vorgehensweise erreicht werden, für die den Schüler:innen digitale Endgeräte und Internet zur Verfügung stehen müssen. Die Lehrkraft erstellt vorab eine digitale Pinnwand auf flinga.fi, auf der kollaborativ eine Bildersammlung erstellt werden kann. Dazu muss sich die Lehrkraft zunächst kostenfrei registrieren. Die Schüler:innen benötigen keine Registrierung. Auf der Startseite („Tools“) wählt man die „Flinga Wall“ aus, indem man „create a session“ anklickt und der Pinnwand einen Namen gibt.

MYSTÈRE
Avant le visionnage (2)

Faire face à ses émotions

1. Décrivez l'enfant sur la photo. Les mots dans l'encadré peuvent s'appliquer à elle/le.

2. Imaginez : Qu'est-ce qui s'est passé dans la vie de l'enfant ?

3. Quand tu es très triste, qu'est-ce que tu aimes faire ? Qu'est-ce qui t'aide ?

	triste	calme	triste
�tre seul(e) dans ma chambre			
�tre avec ma famille			
parler avec un(e) ami(e)			
�tre avec un animal			
�tre dans la nature			
�couter la musique			
�crire dans mon journal			
manger du chocolat			

Schul kino | 39. Französische Filmtage
Unterrichtsmaterialien

Select your tool

CREATING CONTENT TOGETHER
Flinga Whiteboard

Flinga whiteboard offers versatile visualization tools for collaborative knowledge building. The entire classroom can simultaneously participate in a new, easy and a fun way.

Create a session

COLLECTING NEW IDEAS
Flinga Wall

With Flinga Wall it is possible to collect students' comments, questions and answers quickly and easily for all to see.

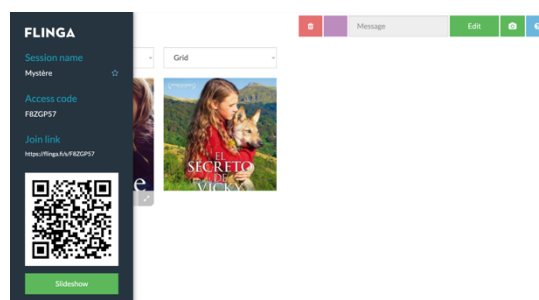
Create a session

FLINGA.FI

<https://flinga.fi/tools>



Im Unterricht meldet man sich in seinem flinga.fi-Konto an und kann auf der Startseite unter „sessions“ die vorab erstellte Pinnwand aufrufen (oder auch spontan eine erstellen). Nun geht man auf die 3 kleinen waagrechten Balken in der linken oberen Ecke des Bildschirms, um die Zugangsdaten für die Schüler:innen zu  ffnen (siehe Bild). Alle Teilnehmer:innen können jetzt Bilder und Kommentare auf der Wand posten, sowie die Beiträge der anderen „ liken“.



Anstatt den Lernenden – wie oben vorgeschlagen – ein Bild vorzugeben, welches das Gefühl der Traurigkeit und Trauer zum Ausdruck bringt, können die Schüler:innen bei dieser Variante im Internet selbst nach 3-4 Bildern zu suchen, die für sie dieses Gefühl am besten wider- spiegeln. Nach Abschluss der individuellen Suche einigen sich je nach Gruppengröße jeweils 2-3 Schüler:innen auf ein Bild, das auf der fling.fi-Wand im Klassenzimmer veröffentlicht wird.

- Recherche sur Internet des images qui reflètent pour toi le sentiment de tristesse.
- Partage tes trouvailles avec 2 ou 3 camarades de classe. Choisissez une photo que vous allez publier pour tous.

Für die Auswertung kann zunächst jede Gruppe ihre Auswahl begründen, bevor die Klasse mithilfe der „like“-Funktion entscheidet, welche Bilder ihr am besten gefallen. Auch an dieser Stelle kann von einzelnen Schüler:innen eine Begründung für ihre Wahl eingefordert werden.

Zur Hinführung zum Film wird nach der Bearbeitung von [AB 03](#) bzw. nach der Bildergalerie auf flinga.fi ein Bild von Victoria und Myst  re projiziert (im Download zu finden) und die Schüler:innen können spekulieren, um was es im Film geht. Alternativ zum Bild kann auch die *bande annonce* mit der gleichen Fragestellung gezeigt werden:



- Quelle est l'histoire du film?

Anregung 4 mit [AB 09](#) des PENDANT-Teils passt sprachlich und inhaltlich gut als Folgeaufgabe, da hier der Fokus auf Victorias Gem  tzenszustand liegt.

AB 04

[illegible]

MYSTÈRE
© 2022 Ulmer

Anregung 4: Une rencontre avec Denis Imbert

AB 05

Ziel: Die Schüler:innen sprechen mit dem Regisseur Denis Imbert über den Film.

Denis Imbert wird aller Voraussicht nach zu Gast sein in Tübingen! Es ist geplant, dass der Regisseur bei fast allen Vorführungen von *Myst  re* anwesend ist, um mit dem Publikum über den Film zu sprechen. Damit ergibt sich für die Schüler :innen eine authentische Kommunikationssituation, die im Unterricht vorbereitet werden kann. Da ein:e Übersetzer:in anwesend sein wird, muss das Gespräch nicht zwingend auf Französisch stattfinden.

Wenn es die technische Ausstattung erlaubt, bietet es sich an, die Schüler:innen im Team eine Recherche über den Regisseur und seinen Film machen zu lassen. Jeweils zwei Schüler:innen sollten dafür Zugriff auf ein Smartphone, Tablet oder Computer haben.

Auf AB 05 finden sich der Arbeitsauftrag sowie Links, welche die Schüler:innen bei ihrer selbständigen Arbeit unterstützen können. Für die Recherche sollte eine 45min  tige Schulstunde eingeplant werden.

Nachdem die Schüler:innen ihre Fragen formuliert haben, werden sie auf das   bersetzungstool DeepL hingewiesen, um ihre Sätze ggf. sprachlich korrigieren zu können.

Die Fragen können mündlich vorgetragen oder aber schriftlich mithilfe eines digitalen Tools wie flinga.fi (siehe Anleitung unter Anregung 2 (AVANT), Seite 6) oder [oncoo](https://oncoo.com) (siehe Anregung 1 (PENDANT), Seite 13) gesammelt, besprochen und ggf. bestimmten Gruppen oder Sch  ler:innen zugeteilt werden.

39. FRANZÖSISCHE FILMTAGE
2.11. – 9.11.2022

MYSTÈRE
Avant le tournage (4)

Une rencontre avec le réalisateur

Avant de rencontrer Denis Imbert en personne au cinéma, Internet donne la possibilité de faire un peu de connaissance avant.

Rassemblez des informations intéressantes sur lui et son film *Mystère* et notez des questions que vous avez encore.

Voici quelques liens utiles que vous pouvez utiliser comme point de départ:

Article sur Wikipédia
https://fr.wikipedia.org/wiki/Denis_Imbert

Denis Imbert sur Instagram (pour les entrées sur *Mystère*, il faut descendre jusqu'en janvier)
<https://www.instagram.com/denis.imbert/>

Denis Imbert répond aux questions sur son film *Mystère* (16:11)
<https://www.youtube.com/watch?v=6DWeb0VpGd8>

Interview avec Denis Imbert et Shanna Keil (com  di  ne principale du film) (2:13)
https://www.youtube.com/watch?v=5C8ano4V_8k

Interview avec Vincent Elbaz (comédien principal du film) (13:11)
<https://www.youtube.com/watch?v=Kl9a92m6f-g>

Informations intéressantes	Mes questions

S  bline | 39. Französische Filmtage
Unterrichtsmaterialien

MYSTÈRE
   2022 Ulmer

DEEPL

<https://www.deepl.com/de/translator>



PENDANT LE VISIONNAGE

Anregung 1: Deux sc  nes   mouvantes du film

AB 06/07

Ziel: Die Schüler:innen beschreiben zwei von ihnen ausgewählte Szenen und erläutern, welchen Gefühle diese bei ihnen auslösen.

Die Schüler:innen bekommen den Auftrag, nach der Sichtung des Films zwei Szenen auf **AB 06** zu skizzieren, die für sie besonders emotional waren und die Gefühle zu benennen, die die Szenen bei ihnen auslösen.

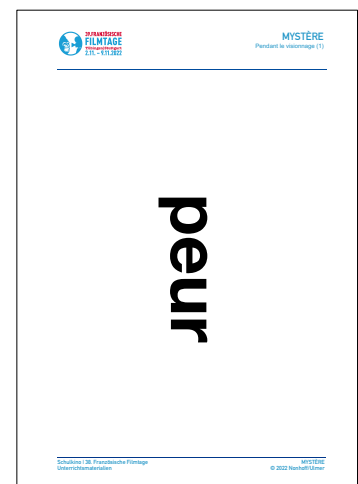
Für die Auswertung im Unterricht stehen zwei Methoden zur Auswahl.

Variante 1: Die Skizzen werden in 3er- oder 4er-Gruppen präsentiert. Jede Gruppe einigt sich auf eine Szene, die sie im Anschluss über eine Dokumentenkamera im Plenum vorstellen möchte. Falls keine Dokumentenkamera zur Verfügung steht, wird die Szene nur beschrieben und erläutert, welche Emotionen sie bei den Zuschauer:innen auslöst. Neuer Wortschatz, den die Schüler:innen über DeepL erschlossen haben, wird an der Tafel gesammelt.



Variante 2: Für diese Aktivität muss im Klassenzimmer etwas Platz geschaffen werden. Alternativ kann die Methode auch auf dem Flur oder im Schulhof durchgeführt werden. Die Lehrkraft druckt vorab die 6 **champs d'  motion** aus, die unter **AB 07** zu finden sind. Die 6 Blätter sowie ein leeres Blatt werden mit Abstand auf den Boden gelegt. Alle Schüler:innen stehen darum herum. Nun werden die Lernenden aufgefordert, sich die erste ihrer beiden Szenen bildhaft vor Augen zu führen.

- Imagine la première scène que tu as dessinée.
- Glisse-toi dans la peau de l'un des personnages : Comment le personnage se sent-il dans cette situation ?
- Choisis un champ avec une   motion qui correspond à celle de ton personnage. Si aucune des émotions proposées ne convient, choisis le champ vide.



Sobald sich alle Schüler:innen auf den unterschiedlichen Feldern positioniert haben, werden sie aufgefordert, sich gegenseitig vorzustellen, wer sie sind, in welcher Situation sie sich befinden, wie sie sich gerade fühlen und warum.

- Parlez aux personnes    côté de vous : Qui êtes-vous ? Dans quelle situation vous trouvez-vous ? Comment vous sentez-vous ? Pourquoi vous sentez-vous ainsi ?

Im Anschluss können einzelne Schüler:innen ihre Beiträge exemplarisch für alle vorstellen oder sie werden aufgefordert zu berichten, was sie über die Szenen und Figuren der anderen erfahren haben. Danach bietet es sich an, die Schüler:innen eine Bewertung des Films erstellen zu lassen (siehe Anregung 1 (APRÈS), Seite 13).

Anregung 2: Un résumé en   moticons

Ziel: Die Schüler:innen fassen den Inhalt des Filmes in Form einer Emoticon-Geschichte zusammen und versprachlichen diese hinterher. Da die Geschichte einer linearen Erzählstruktur folgt, kann sie sehr gut in eine Emoticon-Geschichte übersetzt werden.

- Après avoir vu le film, traduis l'histoire de Victoria et Myst  re en une histoire d'  moticons. Utilise au moins 60   moticons. Tu peux utiliser des ponctuations.



Im Unterricht suchen sich die Schüler:innen Partner:innen, denen sie ihre Geschichte zuschicken. Diese sollen versuchen, die Zusammenfassung zu versprachlichen. Der/die Autor:in kann korrigieren oder ergänzen.

Anregung 3: H  ro ou h  ro  ne

AB 08

Ziel: Die Schüler:innen analysieren die heldenhaften Züge der drei Charaktere Victoria, Stéphane und Myst  re.

Da das diesjährige Festival unter dem Motto „Held*innen“ steht, bietet es sich an, den Film auch unter diesem Aspekt anzuschauen. Mithilfe von **AB 08** können die Schüler:innen heldenhafte Züge der Protagonistin Victoria, aber auch des Vaters und des Wolfs benennen. So rettet Victoria Myst  re auf heldenhafte Weise das Leben und setzt dabei ihr eigenes aufs Spiel. Myst  re kann als Held gesehen werden, da das Tier Victoria über ihr Trauma hinweghilft. Stéphane ist für Victoria ein Held, da er Myst  re durch eine Operation das Leben rettet. Für die Zuschauer:innen ist er eine Art „Superpapa“, der alles tut, um seiner Tochter zu helfen.

Da zu erwarten ist, dass die Schüler:innen unterschiedliche Punkte sammeln, ergibt sich bei der Auswertung ein guter Sprech Anlass. Bevor die Ergebnisse im Plenum zusammengetragen werden, sollten die Schüler:innen die Gelegenheit bekommen, sich zu zweit oder zu dritt auszutauschen.

Als weiterführende Frage für ein Unterrichtsgespräch drängt sich auf zu überlegen, was für die Schüler:innen einen Helden oder eine Heldin ausmachen:

- Qu'est-ce qui fait un héros / une h  ro  ne ?

39. FRANZÖSISCHE FILMTAGE Tübingen Stuttgart 2.11. – 9.11.2022		MYSTÈRE Portrait de personnage (3)
H��ro ou h��ro��ne ?		
�� ton avis, quel personnage a les qualités d'un (d'une) h��ro (h��ro��ne) ? Prends des notes pour chaque personnage.		
Victoria	Qualit��s et actes courageux / un peu h��ro��ques	
Myst��re		
Stéphane		

Schüler:innen | 39. Französische Filmtage
G  bertragungsrechte

MYSTÈRE
   2021 Ulmer

Anregung 4: Victoria

AB 09

Ziel: Die Schüler:innen beschreiben, welche Entwicklung Victoria im Laufe des Films durchmacht und erläutern, was ihr über ihre Trauer hinweg hilft.



Dieser Beobachtungsauftrag bietet sich im Anschluss an die Anregung 2 aus dem AVANT-Teil an, da durch AB 03 der benötigte Wortschatz für AB 09 vorentlastet wird. Der Fokus wird auf die Entwicklung der Protagonistin gelenkt.

Die Beobachtungen der Aufgabe 1 können im Unterricht gesammelt und gemeinsam analysiert werden. Dabei dürfte deutlich werden, dass Victoria sich nach dem Tod ihrer Mutter so sehr zurückzieht und verschließt, dass sie nicht mehr sprechen kann. Sie sitzt am liebsten in ihrem Zimmer und hört über Kopfhörer die Musik ihrer Mutter – fast so, als könne sie dadurch deren Präsenz aufrechterhalten. Die Kopfhörer helfen ihr zudem, sich von der Umwelt abzuschotten. Am Ende des Films kann Victoria ihre Gefühle, Bedürfnisse und Meinungen klar kommunizieren. Sie öffnet sich ihrem Vater gegenüber auch wieder emotional und schreckt vor nichts zurück, um ihren geliebten vierbeinigen Freund, auf den sie ihre Liebe zur Mutter zu projizieren scheint, zu retten. Aufgabe 2 bietet einen schönen Sprech Anlass zu zweit oder zu dritt.

39. FRANZÖSISCHE FILMTAGE MYSTÈRE
Pendant le visionnage (1)

Victoria

1. Victoria change beaucoup au cours du film. Décrivez son comportement au début et à la fin du film.

2. Selon toi, qu'est-ce qui aide le plus Victoria à retrouver sa joie de vivre ?
Son père ? Son oncle ? Mylène ? La nature ? Le temps ? ... ?
Fais un classement (num  re) par ordre d'importance.

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

Schüler:innen 39. Französische Filmtage
Unterrichtsmaterialien MYSTÈRE
   2022 Ulmer

Anregung 5: Une rencontre avec Denis Imbert

Ziel: Die Schüler:innen nehmen an einem Gespräch mit Denis Imbert teil und stellen dabei Fragen zum Film.

Für diese PENDANT-Aufgabe ist es sinnvoll, vor dem Kinobesuch Anregung 5 aus dem AVANT-Teil im Unterricht durchgeführt zu haben. Die Schüler:innen werden gebeten, ihre ausgef  llten Arbeitsblätter (AB 05) zum Kinobesuch mitzubringen und direkt nach dem Film passende Fragen zu markieren bzw. Fragen abzuändern oder neue Fragen zu formulieren. Zudem sollen sich alle Schüler:innen mindestens 3 Punkte notieren, die sie aus dem Gespräch mitnehmen. Diese Notizen dienen als Ausgangspunkt für eine Reflexion der Begegnung im Unterricht.

APRÈS LE VISIONNAGE

Anregung 1: Exprimer son opinion

Ziel: Die Schüler:innen äußern ihre persönliche Meinung zum Film.

Variante 1: Die Schüler:innen werden aufgefordert, den Film mit 1 bis 5 Sternen zu bewerten und einen kurzen Kommentar zur Begründung zu verfassen.



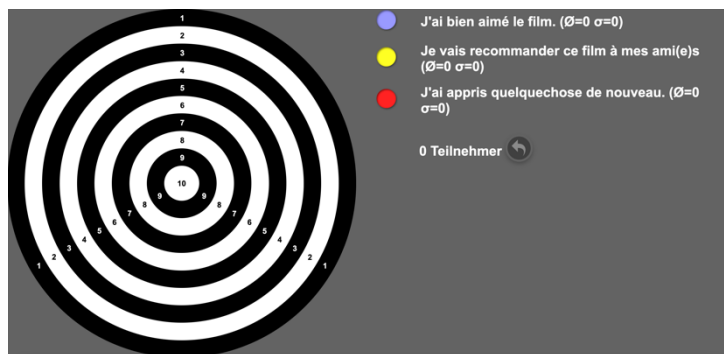
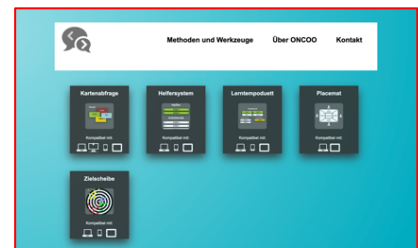
Support linguistique

C'est du très bon cinéma parce que... / Je trouve que le film est génial / médiocre (*mittelm   ig*) parce que... / C'est une belle histoire parce que... / C'est un film impressionnant / bizarre / superbe / drôle / ennuyeux (*langweilig*) / banal... / C'est un film réaliste, parce que...
L'acteur/l'actrice qui joue Victoria / Stéphane/ Anna est plein(e) de talent / médiocre parce que... / Je (ne) vais (pas) recommander *Mystère*    ma famille / à mes ami(e)s parce que .../
Pour moi, les sujets du film sont importants parce que...

Der Austausch kann in Partnerarbeit und danach exemplarisch im Plenum erfolgen.

Variante 2: Die Lehrkraft erstellt eine Umfrage auf [oncoo](https://www.oncoo.de/). Für diese Applikation ist keine Registrierung notwendig. Auf der Startseite <https://www.oncoo.de/> klickt man auf den gelben runden Button („Mehr erfahren oder neues ONCOO erstellen“).

Danach wählt man das Werkzeug „Zielscheibe“ aus. Nun erscheinen 4 „Aspekte“, die man selbst befüllen kann. Es können beliebig Aspekte entfernt oder hinzugefügt werden.



Drückt man auf „Erstellen“, erscheint ein Code, den man sich notieren muss. Die Umfrage kann im Klassenzimmer abgerufen werden, indem man wieder die Startseite öffnet. In das weiße Feld gibt man nun den Code ein und geht auf „Lehrer*in“. Dies öffnet das Fenster mit dem QR-Code, über den die Schüler:innen an

der Umfrage teilnehmen können. Drückt man auf „Los geht's“, werden die Ergebnisse angezeigt. Die Ergebnisse der Umfrage können im Unterrichtsgespräch reflektiert werden.

Anregung 2:   crire un message    Denis Imbert

Ziel: Die Schüler:innen verfassen als Klasse eine Nachricht an Denis Imbert.

Auf meine Anfrage hin, ob Schulklassen ihm eine Nachricht schreiben dürfen, antwortete Denis Imbert, dass er dies « formidable » finde. Um die Anzahl der Nachrichten für ihn zu begrenzen, ist es jedoch sinnvoll, dass die Lehrkraft im Namen der Klasse eine kollaborativ verfasste Nachricht verschickt. Dies ist entweder über Instagram oder per Mail (denis.imbert@gmail.com) möglich.

Variante 1: Die Schüler:innen schreiben in Gruppen eine Nachricht an den Regisseur. Die Lehrkraft sammelt alle Texte ein und fasst diese zu einer Nachricht zusammen.

Variante 2: Die Lehrkraft richtet – kostenfrei und ohne Registrierung – ein **Etherpad** ein. Dies ist ein webbasierter Texteditor zur kollaborativen Bearbeitung von Texten. Das **Etherpad** wird im Klassenzimmer projiziert. Jede Gruppe darf ein digitales Endgerät benutzen, um auf das **Etherpad** zuzugreifen und ihre Nachricht zu posten. Die Beiträge der Gruppen unterscheiden sich farblich. Das **Etherpad** erlaubt eine gleichzeitige Bearbeitung des Dokuments durch alle Teilnehmer:innen, wobei alle Änderungen sofort für alle sichtbar werden. In der Unterrichtssituation bietet es sich an, 1-2 Schüler:innen zu *secr  taires* zu ernennen, die die Vorschläge zur Zusammenführung aller Texte zu einer Nachricht umsetzen.

ETHERPAD

<https://yopad.eu/>



Mögliche Impulsfragen für das Verfassen der Nachricht:

- Est-ce que vous avez aimé le film et la sortie au cinéma ?
- Quelles scènes est-ce que vous ont impressionnées ?
- Que savez-vous sur le retour du loup en Allemagne ?
- Quelles questions est-ce que vous vous êtes posées après avoir vu le film ?

Anregung 3: R  diger un commentaire personnel sur la bande-annonce

Ziel: Die Schüler:innen verfassen einen persönlichen Kommentar zur *bande annonce*.

Wieso die *bande annonce* nicht einmal nach der Sichtung des Films im Unterricht nutzen? Für diese Anregung brauchen die Schüler:innen digitale Endgeräte, um den Trailer individuell anschauen und einen Audiotext aufnehmen zu können. Die Schüler:innen können alleine oder in Partnerarbeit (mit einem Gerät) arbeiten. Zur Erstellung der Audiotexte eignet sich das digitale Tool [vocaroo](#). Die Benutzung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Die erstellten Aufnahmen können als mp3-Datei heruntergeladen oder aber per Link oder QR-Code verschickt werden.



Hinweis: Der englische und französische Trailer sind 1:55 min lang, der deutsche Trailer nur 1:33 min.

- Regardez la bande annonce plusieurs fois sans le son.
- Écrivez un texte qui correspond à la vidéo (1:55 minutes).
- Résumez le contenu du film et donnez votre avis personnel sur le film.
- Entraînez-vous à lire votre texte à haute voix. Un(e) camarade va vous écouter et donner un feed-back.
- Enregistrez votre texte avec [vocaroo.com](#) et envoyez-le à votre prof.

BANDE ANNONCE

<https://www.youtube.com/watch?v=nmfMMrijOzU>



Die Lehrkraft kann gezielt oder per Zufall einige Audiotexte anhören und individuelles Feedback geben. Ein oder mehrere Audiokommentare können im Plenum präsentiert und reflektiert werden.

Anregung 4: Cr  er un Pechakucha sur le retour du loup

AB 10

Ziel: Die Schüler:innen informieren sich durch eine Internetrecherche selbständig über das Thema „Rückkehr des Wolfs nach Europa“ und bereiten ein PechaKucha vor. Sie brauchen hierfür Tablets oder PCs (mit PowerPoint, Keynotes, o.  .) und Internetzugang. Die Aufgabe ist sehr anspruchsvoll und nur für die Oberstufe geeignet.

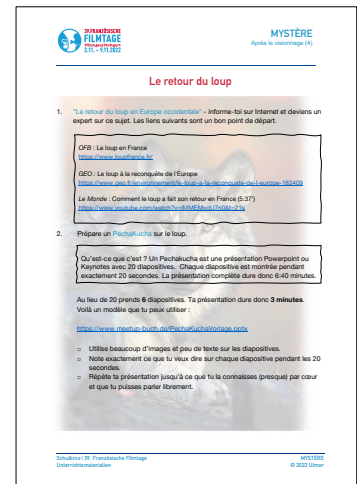
Der Film kann als ein Beitrag verstanden werden, den schlechten Ruf des Wolfes zu verbessern. Im Interview des Pressedossiers fasst Denis Imbert zusammen, wie es zum Bild des b  sen Wolfs kam:

Les destins de l'homme et du loup ont toujours été liés. On pense qu'avant l'Homo Erectus les premiers hommes suivaient le loup pour se nourrir des restes de sa chasse. Puis, avec la découverte du feu, les r  les se seraient inversés. Ensuite l'homme a très vite compris que le loup serait un atout idéal pour la chasse, il a cherché à le domestiquer, il en a fait un chien. Mais heureusement le loup a su s'en protéger et garder son intégrité d'animal sauvage. Les relations entre l'homme et le loup se sont dégradées, car nous avons un intérêt commun, notre survie dépendait du même gibier. Alors, au lieu de chercher à cohabiter, à partager notre territoire, nous nous sommes comportés avec le loup comme nous l'avons fait avec les Amérindiens, en conquérant et en allant jusqu'à les exterminer en les parquant dans des réserves. Depuis le Moyen âge, on a colporté le fait que le loup attaque l'homme. Mais si pendant la grande peste de cette époque, les habitants n'avaient pas entassé les cadavres sans sépulture aux portes des villes, les loups ne seraient jamais venus jusque-là les dévorer. Aujourd'hui le pire ennemi du loup c'est « l'homme » et il le fuit. Depuis le retour du loup en France, il n'y a pas eu une seule attaque envers l'homme ...

Zeichnet Imberts Film ein realistisches oder ein eher romantisier  tes Bild des Wolfs? Sind die   ngste des Menschen vor dem Wolf unbegründet oder doch begründet?

Unterstützt durch AB 10 werden die Schüler:innen angeleitet, sich eigenständig zum Thema « le retour du loup » zu informieren und eine kurze Präsentation dazu vorzubereiten. Als Format wird das PechaKucha gewählt, dessen Reiz darin besteht, dass sowohl die Anzahl als auch die Anzeigedauer der Folien festgelegt sind: 20 Folien werden für jeweils 20 Sekunden gezeigt und ergeben somit eine Präsentation, die genau 6:40 Minuten dauert. Für den Unterricht lässt sich das Format natürlich beliebig anpassen. Es können beispielsweise 9 Folien    20 Sekunden gewählt, um die Präsentation auf 3 Minuten zu reduzieren.

Das Vortragen der PechaKuchas sollte zunächst dezentral in Kleingruppen erfolgen, um alle Schüler:innen zum Zuge kommen zu lassen, ohne dass alle sich 20 -30 Präsentationen zum gleichen Thema anhören müssen. Für ein differenziertes Peer-Feedback ist der Einsatz eines Kriterienrasters zum monologischen Sprechen sinnvoll, wie es beispielsweise auf folgender Seite zu finden ist:



KRITERIENRASTER

https://fremdsprachen.bildung-rp.de/fileadmin/user_upload/foerderung.bildung-rp.de/A_2_Vorschlag_Bewertungsraster.pdf



Zusätzlich ist denkbar, die Präsentationen der **PechaKuchas** von den Schüler:innen aufzeichnen zu lassen (z.B. mit der Aufnahmefunktion von PowerPoint oder durch einen Screen Cast). Die Lehrkraft kann einzelnen oder auch allen Schüler:innen schriftlich oder per Audionachricht Feedback geben und die Beiträge ggf. zur punktuellen Leistungsmessung nutzen.

Im Anschluss an die Präsentationen können beispielsweise folgende Fragen im Unterricht diskutiert werden:

- Est-ce que le film *Myst  re* donne une image réaliste ou romantique du loup ?
- Comment la coexistence de l'homme et du loup peut-elle fonctionner ?

Als Hausaufgabe bietet sich eine authentische Mediationsaufgabe an. Die Schüler:innen tragen ihren Eltern ihr **PechaKucha** auf deutsch vor und befragen sie nach ihrer Meinung. Im Unterricht werden die Aussagen der Eltern ins Französische übertragen.

Bildnachweise:

Unifrance (Dossier S. 1, 7, AB 08, AB 09)
Pixabay (AB 01, AB 02, AB 03, AB 11, Learning App)
Wikipedia (AB 04)